



ÖSTERREICHISCHER  
BUNDES **FEUERWEHR** VERBAND  
DER PRÄSIDENT

Wien, 12.03.2020

Geschätzte Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!

Die Auswirkungen des Coronavirus-Ausbruchs sind nun auch bei den österreichischen Feuerwehren angekommen. Das öffentliche Leben wird in den kommenden Wochen stark eingeschränkt, wobei die Feuerwehr per Erlass explizit ausgenommen ist. Dennoch fühlt sich die Feuerwehr im Kampf gegen das Coronavirus verpflichtet, auch weitere Anpassungen seitens unserer Einsatzorganisation zu vollziehen, das Schlüsselpersonal in der Feuerwehr zu schützen und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren aufrecht zu erhalten. Viele Veranstaltungen, Ausbildungen, Tagungen und Sitzungen werden aus diesem Grunde abgesagt, verschoben oder unter anderen Voraussetzungen abgehalten werden. Hier sind wir nun alle gemeinsam gefordert, flexible Lösungen zu finden und uns noch enger abzustimmen, um voneinander zu profitieren, Ausfälle und Anpassungen zu kompensieren und up to date zu bleiben.

Der Österreichische Bundesfeuerwehrverband wird weiterhin in engem Kontakt mit den Landesfeuerwehrverbänden stehen und über aktuelle Entwicklungen informieren, um ein geeintes Vorgehen im Sinne der österreichischen Feuerwehrmitglieder zu ermöglichen. Die Landesfeuerwehrverbände werden die entsprechenden Maßnahmen nach eigenem Ermessen pragmatisch und sachlich veranlassen und verlautbaren.

Ich appelliere an alle Entscheidungsträger der Feuerwehr, besonnen, professionell und umsichtig zu reagieren, um den empfindlichen Eingriffen in unser aller Leben ohne eine zusätzliche Verunsicherung in den eigenen Reihen aber auch in der Bevölkerung standzuhalten. Die Feuerwehr als höchst glaubwürdige und vertrauenswürdige Institution in Österreich ist jetzt nicht nur im Einsatzfall gefordert, sondern auch für das soziale Miteinander. Werden wir unserer Vorbildrolle gerecht und halten wir - mit dem notwendigen Abstand - zusammen.

Euer

FPräs Albert Kern  
Präsident des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes